

Dirk Graber – Gründer aus Überzeugung



Pressekontakt:

Anastasia Hansen
Tel. 030 - 44 31 230 - 141
presse@misterspex.de
[corporate.misterspex.com
/de/presse/](http://corporate.misterspex.com/de/presse/)

Mister Spex AG
Greifswalder Straße 156
10409 Berlin

*Abdruck honorarfrei,
Belegexemplar erbeten.*

Dirk Graber ist Vorstand der Mister Spex AG und verantwortet insbesondere die Bereiche Business Development, IT, Finanzen & Controlling, Operations und HR. Er gründete Europas führenden Omnichannel-Optiker im Dezember 2007 in Berlin.

Dirk Graber stammt aus Halle an der Saale und war vor der Unternehmensgründung mehr als zwei Jahre lang als Berater bei der Boston Consulting Group tätig. Dort arbeitete er für Projekte in der Konsumgüterindustrie, im Bankensektor und im Bereich Corporate Development/Corporate Finance. Seine Affinität zu Online-Themen stammt aus seiner Studienzeit. Damals absolvierte er Praktika beispielsweise bei Jamba und Ebay.

2005 hat Dirk Graber seinen Abschluss als Diplom-Kaufmann an der Handelshochschule Leipzig (HHL) gemacht, wo er im Vertiefungsfach Entrepreneurship seine Begeisterung für das Unternehmertum entdeckte. Während seiner Studienzeit war er unter anderem an Universitäten in Moskau und Hong Kong. Davor hatte er im Rahmen eines dualen Studiums an der Berufsakademie Leipzig bei der Commerzbank Leipzig gearbeitet.

Dirk Graber über die Erfolgsfaktoren von Mister Spex:

„Unser Erfolg beruht im Wesentlichen auf drei Dingen: unserer konsequenten Kundenorientierung, unseren hervorragenden Lieferantenbeziehungen und unseren gut ausgebildeten und motivierten Mitarbeitern.“

Dirk Graber über die Zukunft der Augenoptik:

„Heute bestimmen Politik, Verbände und Krankenkassen, wie mit dem Thema Brille als Medizinprodukt umgegangen wird. Die Digitalisierung und veränderte Kundenbedürfnisse spiegeln sich in der heutigen Gesundheitspolitik dabei nicht wider. Wenn sich die Branche nachhaltig aufstellen will, um auch in Zukunft zur Entlastung des Gesundheitssystems beizutragen, muss die Omnichannel-Optik als elementarer Bestandteil dessen integriert werden.“